



Clemens Buch
Pressesprecher

Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
56073 Koblenz
Tel. 0261 / 9438-2154
Mobil 0162 / 2936 540
Fax 0261/ 9438 – 8150
E-Mail: clemens.buch@lotto-rlp.de

6. Mai 2019

Pressemitteilung

Lotto-Kunstpreis sucht Literatur zum Thema „Helden“

Rheinland-pfälzischer Autorenwettbewerb mit 15.000 Euro dotiert

Koblenz. Der 17. Kunstpreis von Lotto Rheinland-Pfalz sucht in diesem Jahr Geschichten und Lyrik zum Thema „Helden“. Es ist der nunmehr zehnte Lotto-Kunstpreis in der Sparte Literatur. Dabei winken erneut Preisgelder in Höhe von insgesamt 15.000 Euro. Schirmherrin ist einmal mehr die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer.

„Mit dem Lotto-Kunstpreis möchten wir auch in diesem Jahr wieder die Literaturszene in Rheinland-Pfalz aufrufen, ihr großartiges Können unter Beweis zu stellen“, sagt Lotto-Geschäftsführer Jürgen Häfner: „Gleichzeitig leistet das Unternehmen damit auch einen weiteren Beitrag zur Unterstützung des kulturellen Lebens in unserem schönen Bundesland.“

Der Kunstpreis möchte die Teilnehmer zu Geschichten oder Lyrik anregen, die das Thema „Helden“ in seiner Vielschichtigkeit entfalten. „Die diesjährige Ausschreibung hat mit dem Thema Helden einen für uns heute nicht mehr ganz unproblematischen Titel. Was in früheren Epochen als „Heldentod“ oder „Heldenmut“ glorifiziert wurde, ganz zu schweigen vom „Helden der Arbeit“, wird heute kritischer gesehen“, erklärt der Vorsitzende der Kunstpreis-Jury, der Mainzer Literaturprofessor Wolfgang Düsing.

„Uns ergreift aber auch das stille Heldentum Einzelner, die ein schweres Schicksal ertragen mussten und gegen Widerstände von allen Seiten Bedeutendes für die Gemeinschaft geleistet haben. Ihre Tapferkeit wird oft erst nach ihrem Tod bekannt. Es gibt aber auch die wahren Helden, die Vorbilder, zu denen man aufschauen kann, die Helden des Alltags, die Helden unserer Kindheit oder die Idole der jungen Generation.“

Neben Prof. Düsing besteht die Jury aus folgenden Personen:

- Dr. Margit Theis-Scholz
(Kulturdezernentin der Stadt Koblenz)
- Bettina Hoffmann-Günster
(Lehrerin und mehrfache Siegerin des Lotto-Kunstpreises)
- Prof. Stefan Neuhaus (Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz)
- Dr. Josef Zierden (Initiator und Organisator des Eifel-Literatur-Festivals)
- Dieter Noppenberger (ehem. Vorsitzender der Gesellschafterversammlung von Lotto Rheinland-Pfalz)

Von den Preisen im Gesamtwert von 15.000 Euro vergibt Lotto Rheinland-Pfalz für den ersten Preis 5.000, für den zweiten Preis 3.500, den dritten Preis 2.500 Euro, den vierten Preis 1.000 und den fünften bis zehnten Preis je 500 Euro.

Die Jury des Kunstpreises entscheidet bis Herbst 2019 über die Preisträger und darüber, welche Geschichten in eine Anthologie übernommen werden, die bei der Preisverleihung der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2019. Teilnahmeberechtigt sind alle Autorinnen und Autoren, die in Rheinland-Pfalz leben oder geboren und mindestens 18 Jahre alt sind. Je Bewerbung werden bis zu drei verschiedene, bislang unveröffentlichte Beiträge zugelassen, die noch an keinem anderen Wettbewerb teilgenommen haben.

Die Ausschreibung mit allen Informationen zu den Teilnahme-Modalitäten kann man sich unter www.lotto-rlp.de/kunstpreis herunterladen.